

Die Bordapotheke Ratschläge von Dr. Balthasar Schmid, See-Apotheke in Luzern



Kapellplatz 10, 6004 Luzern
Tel. +41 41 410 88 80
www.see.apotheke.ch
seeapotheke@drs Schmid.ch



Dr. Balthasar Schmid
Apotheker und Hochsee-Segler



<http://impf-and-go.forumdrs Schmid.ch/index.asp>

Die Bordapotheke - Die Blackbox auf dem Schiff

Die Bordapotheke erfüllt den Zweck, wenn der Skipper oder ein Crewmitglied den Inhalt kennt und damit umzugehen weiss.

Vorgehen vor dem Törn

Wahrscheinlich ist noch eine Bordapotheke auf dem Schiff. Schauen Sie diese durch, bringen Sie altes Material und abgelaufene Medikamente zur Entsorgung in die Apotheke. Kommen Sie im Zweifelsfalle mit der ganzen Bordapotheke vorbei.

Gerne beraten wir Sie in der See-Apotheke www.dr.schmid.ch, damit Sie eine Bord-oder Reiseapotheke dabei haben, die ihren Nutzen im Ernstfall bringt.

Checkliste

Für die gängigsten Befindlichkeitsstörungen sollten Sie Medikamente in der Bordapotheke haben:

- Druchfall
- Reisekrankheit, Übelkeit und Erbrechen
- Magen-Übersäuerung
- Schmerzen
- Erkältung (Schnupfen und Husten)
- Jet-Lag und andere Schlafstörungen

- Desinfektionsmittel, Schnellverband; Gaze und elastische Binden; Verbandspatrone und einen Fiebermesser
Einmalhandschuhe und evtl. Steristrips zur Behandlung von Schnittwunden.

Der Skipper sollte sich zusätzlich über starke Schmerzmittel, möglicherweise auch ein Antibiotikum beraten lassen.

Daran sollte jeder selber denken

Jeder Törnteilnehmer ist für seine persönlichen Medikamente verantwortlich.

Ich denke an Herz- und Kreislaufmittel, Psychopharmaka und Migränemittel.

Frauen mit wiederkehrenden Harnwegsinfekten sollen ein Antibiotikum mitführen.

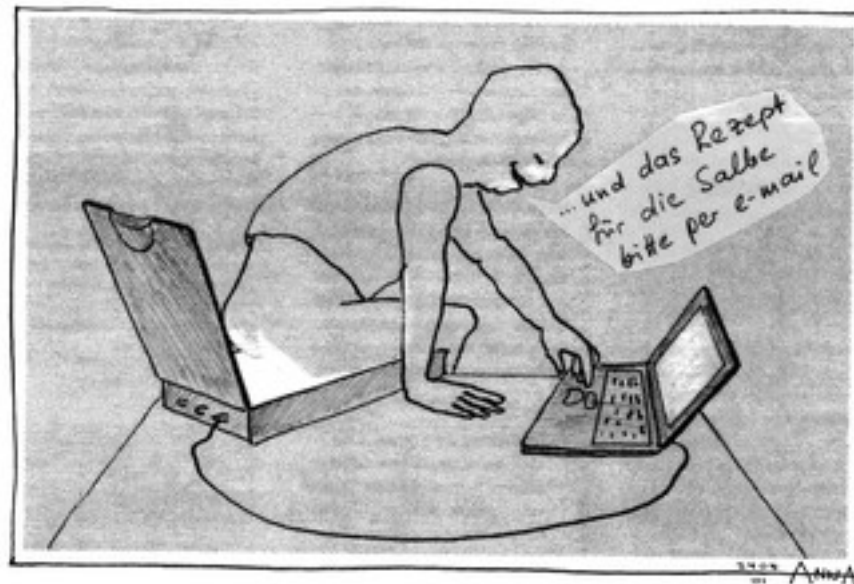
Auch die *Pille* reist nicht ohne weites mit.

Risikopersonen haben ihr Medikament gegen Fieberblasen oder die Salbe gegen Fusspiltz dabei.

Auch für einen adäquaten Sonnenschutz hat jeder selber zu schauen.

Machen Sie sich schlau!

Holen Sie sich in der See-Apotheke die **umfassende Checkliste für Reisemedikamente**.
Lassen Sie sich für Ihre Bord- oder Reiseapotheke beraten, damit Sie die Produkte, die Sie mitführen, wirklich kennen.
So führen Sie keine Blackbox mehr mit, sondern eine nutzbringende Bord- und Reiseapotheke.
Dies ist wichtig, denn auf hoher See können Sie sich von Ihrem Arzt kein Rezept faxen lassen!



Ihr Balthasar Schmid
Apotheker in der See-Apotheke in Luzern

